

Die neue Alpha 9 Kamera von Sony revolutioniert die professionelle Fotografie

Die spiegellose Vollformatkamera schneller, flexibler und nutzerfreundlicher als jeder ihrer Vorgänger.

- Der weltweit ersteⁱ mehrschichtige EXMOR RS™ CMOS-Vollformatsensor mit einer Auflösung von 24,2 Megapixelnⁱⁱ
- Unterbrechungsfreie Serienaufnahmefunktionⁱⁱⁱ mit bis zu 20 Bildern pro Sekunde^{iv} für bis zu 241 RAW^v/362 JPEG^{vi}-Bilder
- Leise^{vii}, vibrationsfreie Aufnahmen bei Geschwindigkeiten bis zu 1/32.000 Sek.^{viii}
- AF mit 693 Phasendetektionspunkten auf dem Sensor mit 60 AF-/AE-Trackingberechnungen pro Sekunde
- Umfassende Profifunktionen wie Ethernet-Port für die Dateiübertragung, zwei SD-Kartensteckplätze und längere Akkulaufzeit
- 5-Achsen-Bildstabilisierung mit einer um 5,0 Schritte^{ix} schnelleren Verschlusszeit

Berlin, 19. April 2017. Sony hat heute seine neue revolutionäre Systemkamera, die Alpha 9 (Modell ILCE-9) vorgestellt.

Sie ist die technologisch fortschrittlichste und innovativste Digitalkamera, die Sony jemals entwickelt hat. Die neue Alpha 9 bietet eine herausragende Bildqualität – besser als bei jeder anderen Kamera: egal ob spiegellose Kameras, Spiegelreflexkameras oder andere.

Die neue Kamera besitzt viele neue Funktionen, die weit über das hinaus geht, was moderne digitale Spiegelreflexkameras bieten können. Dazu gehört eine schnelle Serienaufnahmefunktionⁱⁱⁱ ohne Pause mit bis zu 20 Bildern pro Sekunde^{iv}, 60 AF-/AE-Trackingberechnungen pro Sekunde,^x eine maximale Verschlusszeit

von bis zu 1/32.000 Sekunden^{viii} und vieles mehr. Möglich wird dies durch den weltweit ersten integrierten Exmor RS™ CMOS 35-mm-Vollformatsensor, der eine bis zu 20mal schnellere Datenverarbeitungsgeschwindigkeit bietet als andere kompakte spiegellose Kameras von Sony.^{xi} Der Sensor wurde mit einem brandneuen, überarbeiteten BIONZ X-Prozessor und Front-End-LSI kombiniert.

Die einzigartige Schnelligkeit und der innovative leise Aufnahmemodus^{vii} wurden mit einem Fokussierungssystem kombiniert, das 693 Phasendetektion-Autofokuspunkte bietet. Die Autofokuspunkte decken ungefähr 93 % des Bildes ab und stellt so sicher, dass selbst sich sehr schnell bewegende Motive zuverlässig erfasst und über das gesamte Bild erfasst werden.

Die neue Alpha 9 verfügt darüber hinaus über einen vibrationsfreien, voll elektronischen und leisen Anti-Distortion-Shutter^{vii}, der sie zu einem extrem leistungsstarken fotografischen Werkzeug für jede Aufnahmesituation macht, die eine geräuscharme Nutzung erfordert. Für eine maximale Zuverlässigkeit und Bedienerfreundlichkeit ist die Kamera mit einem neuen Z-Akku ausgestattet, der ungefähr die 2,2fache Kapazität von Akkus des Typs W besitzt sowie mit zwei SD-Kartensteckplätzen, darunter einem, der u.a. auch UHS-II-Speicherkarten unterstützt. Ein Ethernet-Port (kabelgebundener LAN-Anschluss) ist ebenfalls verfügbar und es gibt zahlreiche neue Einstell- und Steuerungsmöglichkeiten sowie individuell anpassbare Optionen, die für Profis unerlässlich sind.

Ein neuer Standard in Sachen Schnelligkeit und Fokussierungsgenauigkeit

Herzstück der rekordverdächtigen Geschwindigkeit der neuen Alpha 9 ist die Kombination aus dem neuen mehrschichtigen Exmor RS™ Bildsensor mit 24,2 Megapixelnⁱⁱ, dem neuen BIONZ X Prozessor und Front-End-LSI.

Die enorme Verarbeitungsleistung, die diese neuen Komponenten bieten, ermöglicht eine schnellere AF/AE-Berechnung und reduziert gleichzeitig die Anzeigelatenz des elektronischen Suchers. Der Prozessor und Front-End-LSI bewirken darüber hinaus einen besseren Puffer für Serienaufnahmen, sodass die Fotografen blitzschnelle 20

Bilder pro Sekunde^{iv} mit kontinuierlichem AF/AE-Tracking für bis zu 362 JPEG-^{vi} oder 241 RAW^v-Bilder aufnehmen können.

Das innovative AF-System der Kamera verfolgt komplexe, unregelmäßige Bewegungen mit einer höheren Genauigkeit als jemals zuvor und besitzt die Kapazität für 60 AF/AE-Trackingberechnungen pro Sekunde^x, und zwar unabhängig von Auslöser und Bilderfassung. Wenn der Auslöser beim Fotografieren betätigt wird, funktioniert der elektronische Sucher darüber hinaus unterbrechungsfrei^{xii}, sodass der Benutzer durchgängig einen nahtlosen Blick auf seine Motive hat. Dieses Merkmal ist die perfekte Lösung, mit der noch nicht einmal die feinsten optischen Sucher mithalten können. Selbstverständlich ist der ungetrübte Blick aufs Motiv in allen Bildmodi^{xiii} einschließlich der Hochgeschwindigkeits-Serienbildfunktion mit 20 Bildern/Sek^{iv} verfügbar.

Mit 693 Phasendetektions-Autofokuspunkten, die ca. 93 % des Sensors abdecken, garantiert die Kamera eine höhere Genauigkeit und einen unfehlbaren Fokus in Szenen, in denen ein gewöhnlicher Autofokus schnell überfordert ist. Das Fast-Hybrid-AF-System – das die Schnelligkeit und exzellente Motivverfolgung von einem Phasendetektion-Autofokus mit der Präzision des Kontrast-Autofokus vereint - erreicht im Vergleich zur α7R II eine ca. 25 % schnellere Leistung, sodass alle sich schnell bewegenden Motive erfasst werden können.

Professionelle Leistung und Funktionen in einem kompakten Kameragehäuse

Die neue Vollformat-Kamera von Sony besitzt zahlreiche verbesserte Funktionen, die ihr echtes Profiniveau verleihen.

Die Alpha 9 ist mit einem brandneuen hochauflösenden und sehr hellen Quad-VGA OLED Tru-Finder mit ca. 3.686.000 Pixeln ausgestattet, sodass sie eine extrem genaue, lebensechte Detailwiedergabe bieten kann. Der neue Tru-Finder, der Sucher mit der höchsten Auflösung, den Sony jemals in eine α Kamera integriert hat, verfügt über ein optisches Design mit einem doppelseitigen asphärischen Element, mit dem eine 0,78fache Vergrößerung und eine unglaubliche Schärfe bis an den Bildrand erreicht werden kann. Außerdem besitzt der elektronische Sucher eine ZEISS® T* Beschichtung, um Reflexionen zu

reduzieren, und eine schmutzabweisende Fluorbeschichtung am äußeren Glaselement.

Dies alles führt zu einer zweimal höheren Lumineszenz als der beim XGA OLED Tru-Finder der α 7R II, sodass Sucherbilder mit einer Helligkeitsstufe erzeugt werden können, die nahezu identisch mit der tatsächlich fotografierten Szene sind. Auf diese Weise wird ein äußerst natürliches Aufnahmeerlebnis erzeugt. Die Bildwiederholrate des Suchers ist sogar individuell anpassbar mit der Option, sie auf 60 Bilder pro Sekunde oder 120 Bilder pro Sekunde^{xiii} einzustellen, so wie es am besten zu der Situation passt.

Die Alpha 9 ist mit einem innovativen 5-Achsen-Bildstabilisierungssystem ausgestattet, das bis zu fünf Blendenstufen ausgleichen kann^x und so sicherstellt, dass die volle Leistungsfähigkeit des neuen Sensors selbst bei schwierigen Lichtverhältnissen genutzt werden kann. Der Auslöser muss nur zur Hälfte gedrückt werden, um die Effekte der Bildstabilisierung über den Sucher oder das LC-Display zu überprüfen, sodass die Wahl des Bildausschnitts und der Fokus genau geprüft und kontinuierlich überwacht werden können.

Die Alpha 9 verfügt darüber hinaus über einen Ethernet-Port (kabelgebundener LAN-Anschluss), der die bequeme Übertragung von Fotodateien an einen angegebenen FTP-Server mit hoher Geschwindigkeit ermöglicht, sodass sie eine perfekte Wahl für die Studiofotografie, Nachrichtenfotografie, Sportfotografie und vieles mehr darstellt. Außerdem gibt es einen Synchronisationsanschluss, der es ermöglicht, externe Blitzgeräte und Kabel für eine bequeme Blitzsynchronisation direkt anzuschließen.

Neue Merkmale für einen schnellen Betrieb

Die neue Alpha 9 von Sony besitzt zahlreiche neue und aktualisierte Fokus-Funktionen, die eine schnellere und einfachere Fokussierung in zahlreichen Situationen unterstützen. Auf der Rückseite der Kamera befindet sich ein Mehrfachauswahl-Joystick, mit dem die Fotografen beim Fotografieren in den AF-Bereichsmodi Zonen, Flexibler Spot oder Erweiterter flexibler Spot den Fokus durch einfaches noch oben, nach unten, nach links oder nach rechts Drücken verschieben können. Das neue Modell bietet darüber hinaus Touch-Fokus auf dem rückseitigen

hinteren LC-Display für die einfache Auswahl und das Verschieben des Fokus auf einen gewünschten Fokusbereich oder ein Objekt.

Die Alpha 9 besitzt separate Drehräder für Serienaufnahme- und Fokusmodus plus die einer neuen „AF ON“-Taste, die gedrückt werden kann, um den Autofokus direkt beim Erstellen von Fotoaufnahmen oder Videos zu aktivieren.

Weitere neue Funktionen umfassen die „Fokusfeld-Registrierung“, die die Speicherung von häufig benutzten Fokusbereichen und das spätere Abrufen über benutzerdefinierte Tastenzuweisungen ermöglicht. Es besteht auch die Option, einer benutzerdefinierten Taste spezielle Einstellungen (Belichtung, Verschlusszeit, Serienaufnahmemodus usw.) zuzuweisen, die bei Bedarf unmittelbar abgerufen werden können. Die Kamera kann den letzten Fokusbereich bei horizontaler und vertikaler Ausrichtung abspeichern und automatisch abrufen und schaltet sofort in diesen zurück, wenn diese bestimmte Ausrichtung wieder verwendet wird.

Für eine verbesserte benutzerspezifische Anpassung steht die „My Menu“-Funktion zur Verfügung, die die Speicherung von bis zu 30 Menüelementen in einem benutzerdefinierten Menü ermöglicht, die bei Bedarf sofort abgerufen werden können.

Doppelte Akkulebensdauer, doppelter Speicher

Die innovative Alpha 9-Kamera ist mit einem brandneuen Sony-Akku (Modell NP-FZ100) ausgestattet, der die 2,2fache Kapazität der bisherigen spiegellosen Vollformatmodelle von Sony bietet, sodass eine viel längere Betriebszeit möglich ist.

Fotografen hatten immer wieder den Wunsch nach zwei separaten Kartensteckplätzen geäußert. In der neuen Kamera sind jetzt zwei verbaut - darunter einer für UHS-II-Medien ausgestattet wurde. Auf den beiden Karten können entweder gleichzeitig dieselben Daten gespeichert werden oder der Benutzer die Option wählen, RAW/JPEG oder Fotos/Videos zu trennen. Zur Datensicherung und für ein effizienteres Datenmanagement können Filme auch gleichzeitig auf den beiden Karten gespeichert werden.

Hohe Empfindlichkeit und großer Dynamikumfang

Das einzigartige Design des Alpha 9-Bildsensors stellte einen Höhepunkt in der Gerätetechnologie von Sony dar. Der mehrschichtige Vollformat-CMOS-Sensor mit 24,2 Megapixelnⁱⁱ ist rückwärtig belichtet, sodass er maximal Licht einfangen kann und eine herausragende lebensechte Bildqualität erzeugt. Der Sensor ermöglicht darüber hinaus einen extragroßen ISO-Bereich von 100–51200, der auf 50–204800^{xiv} erweiterbar ist, sodass eine optimale Bildqualität bei minimalem Bildrauschen in allen Einstellungen möglich ist.

Auch der optimierte BIONZ X Prozessor spielt eine große Rolle, wenn es um die Bildqualität geht, da er hilft, Rauschen im höheren Empfindlichkeitsbereich zu minimieren und gleichzeitig die Notwendigkeit reduziert, die ISO-Empfindlichkeit in Situationen, in denen höchste Bildqualität gefordert ist, zu limitieren.

Die neue Alpha 9 unterstützt auch das unkomprimierte 14-Bit-RAW-Format, sodass die Benutzer den großen Dynamikumfang des Sensors im größtmöglichen Umfang nutzen können.

4K-Videoaufnahmen

Die neue Alpha 9 ist eine sehr leistungsfähige Videokamera, da sie bei 4K-Videoaufnahmen (3840 x 2160p) den ganzen Vollformat-Bildsensors nutzt^{xv}. Beim Filmen in diesem Format verwendet die Kamera volle Pixelauslesung ohne Pixel-Binning, um 6K-Daten zu erfassen und führt eine Überabtastung durch, um qualitativ hochwertige 4K-Aufnahmen mit einer außergewöhnlichen Genauigkeit und Tiefe zu erzeugen. Es können darüber hinaus natürlich auch Aufnahmen im beliebten Super 35-mm-Format erstellt werden.

Darüber hinaus kann die Kamera Full HD-Videoaufnahmen mit bis zu 120 Bildern pro Sekunde und bis zu 100 Mbit/s aufzeichnen inklusive AF-Tracking^{xvi}.

Neues Zubehör

Sony hat ein umfangreiches neues Zubehörsortiment für die Alpha 9 auf dem Markt eingeführt:

- **Akku NP-FZ100:** Leistungsstarker Akku mit ungefähr der 2,2fachen Kapazität der Akkus der NP-FW50 W-Serie. Unterstützt die InfoLITHIUM[®]-Technologie, die die Option bietet,

sich die verbleibende Akkuladung sowohl in Prozent als auch als Symbol mit fünf Balken auf dem LC-Display der Kamera anzeigen zu lassen.

- **Hochformatgriff VG-C3EM:** Bietet dieselbe Bedienung, Handhabung und dasselbe Design wie die **Alpha 9**, verdoppelt die Akkulaufzeit und ermöglicht das Aufladen des Akkus über das Kameragehäuse.
- **Mehrfachbatterieadapterset NPA-MQZ1K:** Externes Mehrfachbatterieadapterset, das als externe Stromversorgung für vier Akkus der Z-Serie und als Schnellladegerät verwendet werden kann. Im Lieferumfang des Sets sind zwei Packs mit wiederaufladbaren NP-FZ100-Akkus enthalten.
- **Griffverlängerung GP-X1EM:** Griffverlängerung mit derselben Optik, Haptik und demselben Design wie die Alpha 9. Ermöglicht ein sichereres Halten der Kamera.
- **Okularkappe FDA-EP18:** Okularkappe mit Verriegelungsmechanismus
- **Akkuladegerät BC-QZ1:** Schnellladegerät für Akkus. Lädt einen neuen Akku der Z-Serie in ca. 2,5 Stunden.
- **Glasschutzfolie für den Bildschirm PCK-LG1:** Harte, bruchssichere, Glasschutzfolie mit Flecken-abweisender Beschichtung zur Vermeidung von Fingerabdrücken. Kompatibel mit Touchbedienung und neigbarem LC-Display

Unverbindliche Preisempfehlung und Verfügbarkeit

Alpha 9 (ILCE-9) von Sony: 5.300 Euro

Verfügbarkeit: ab Juni 2017

NP-FZ100 von Sony: 90 Euro

VG-C3EM von Sony: 390 Euro

NPA-MQZ1K von Sony: 450 Euro

GP-X1EM von Sony: 150 Euro

FDA-EP18 von Sony: 15 Euro

BC-QZ1 von Sony: 100 Euro

Eine Auswahl an Exklusivstories und aufregend neues mit der neuen **Alpha 9** - Kamera erstelltes Material sowie andere Alpha Produkte von Sony finden Sie unter <http://www.alphauniverse.com>, unserer Website, mit der wir alle Fans und Kunden der Sony Alpha -Marke informieren und inspirieren möchten. Die neuen Inhalte werden außerdem direkt auf [Sony Photo Gallery](#) und dem [Sony Camera Channel](#) auf YouTube veröffentlicht.

Über die Sony Corporation

Die Sony Corporation ist ein führender Hersteller von Produkten für Verbraucher und professionelle Anwender in den Bereichen Audio, Video, Foto, Spiele, Kommunikation, Schlüsselkomponenten und Informationstechnologie. Mit seinen Geschäftsfeldern Musik, Film, Computer-Entertainment und Online ist Sony einzigartig aufgestellt, um als weltweit führender Elektronik- und Entertainment-Konzern zu agieren. Im Geschäftsjahr 2015 (Ende: 31. März 2016) verzeichnete Sony einen konsolidierten Jahresumsatz von rund 72 Milliarden US-Dollar. <http://www.sony.net/>

Die Meldung und entsprechendes Bildmaterial in Druckqualität zum Download finden Sie unter <http://presscentre.sony.de>

Weitere Informationen:

Gerrit Gericke
Head of PR
Sony Europe Ltd.
Zweigniederlassung Deutschland
Telefon: 030 / 41955-1263
E-Mail: gerrit.gericke@eu.sony.com
Web: www.sony.de

Annerose Neumann
häberlein & mauerer ag
kommunikationsagentur
Telefon: 030/726 208-450
Telefax: 030/726 208-250
E-Mail: annerose.neumann@haebmau.de
Web: www.haebmau.de

ii Effektive Megapixel (ungefähre Angabe)

iii Elektronische Verschlusssteuerung. Bei kleineren Blendenöffnungen als F11 (Blendenzahlen über F11) verfolgt der Fokus das Motiv nicht nach und das Messfeld wird im ersten Bild festgelegt. Die Display-Aktualisierung ist bei langsamen Verschlusszeiten langsamer.

iv Serienaufnahmemodus „HI“. Die maximale Bildwiederholrate hängt vom verwendeten Aufnahmemodus und Objektiv ab. Informationen zur Kompatibilität mit Objektiven finden Sie auf der Support-Webseite von Sony.

v Serienaufnahmemodus „HI“, komprimierte RAW-Bilder, UHS-II-Speicherkarte, Tests von Sony.

vi Serienaufnahmemodus „HI“, UHS-II-Speicherkarte, Tests von Sony.

vii Geräuschlose Aufnahmen sind möglich, wenn als Auslösertyp „Electronic“ (Elektronisch) ausgewählt und der Ton auf „Off“ (Aus) gestellt wurde.

viii Die Verschlusszeit von 1/32000 ist nur im S- und M-Modus verfügbar. Die höchste Verschlusszeit in allen anderen Modi ist 1/16000.

ix CIPA-Standards. Nur Neigen/Schwenken-Stabilisierung. Planar T* FE 50 mm F1,4 ZA Objektiv. Langzeitbelichtung NR deaktiviert.

x Bei Verschlusszeiten unter 1/125 Sek. pro Minute werden weiche und unterbrechungsfreie Live View-Aufnahmen im elektronischen Sucher gezeigt.

xi Im Vergleich zum von vorn belichteten CMOS-Bildsensor in der α7 II.

xii Die Display-Aktualisierung ist bei längeren Verschlusszeiten langsamer.

xiii Im automatischen oder elektronischen Verschlussmodus ist die Bildwiederholrate bei Serienaufnahmen fest auf 60 Bilder pro Sekunde eingestellt.

xiv Fotos, mechanische Verschlusssteuerung: ISO 100–51200, erweiterbar auf ISO 50–204800

Fotos, elektronische Verschlusssteuerung: ISO 100–25600, erweiterbar auf ISO 50–25600

Videoaufzeichnungen: ISO 100–51200, erweiterbar auf ISO 100–102400

xv In der Vollformataufnahme wird der Betrachtungswinkel unter den folgenden Konditionen schmaler: Wenn das [Datei Format] auf [XAVC S 4K] eingestellt ist und die [Aufzeichnungseinstellungen/ Record Settings] auf [30p] eingestellt sind. Für Videoaufnahmen im XAVC-S-Format ist eine SDHC-/SDXC-Speicherkarte Klasse 10 oder höher erforderlich. Für Aufnahmen mit 100 Mbit/s oder höher ist die Geschwindigkeitsklasse UHS 3 (U3) erforderlich.

xvi Sound wird nicht aufgenommen. Eine SDHC-/SDXC Speicherkarte Klasse 10 oder höher ist erforderlich.